

V-17-072 Strukturwandel gerecht gestalten – Demokratie stärken

Antragsteller*in: Carolin Astrid Renner (KV Görlitz)

Änderungsantrag zu V-17

Von Zeile 71 bis 72 einfügen:

Risiken schafft – damit Klimaschutz, sozialer Ausgleich und Zusammenhalt Hand in Hand gehen.

6. Gleichwertige Lebensverhältnisse umsetzen

Vom Strukturwandel betroffene ländliche Regionen wie die Lausitz stehen vor anderen Herausforderungen als Metropolregionen. Sie haben seit langer Zeit mit Abwanderung, Brain Drain und mangelhafter bis fehlender Infrastruktur in allen Bereichen zu kämpfen. Der Fokus auf die auskömmliche Finanzierung von Kommunen und den Ausbau der Gesundheitsversorgung, des ÖPNV, des Zugangs zu Bildung in allen Lebenslagen und die Sicherung von neuen Jobs steht hier für die Bevölkerung an erster Stelle. Wir setzen diese um und verstehen die Besonderheiten, die die Strukturwandelregionen voneinander unterscheidet. Es braucht Lösungsansätze, die auf die Gegebenheiten und die Menschen vor Ort zugeschnitten sind.

Begründung

Die Perspektive ländlicher Räume darf nicht vergessen werden. Während es an anderen Orten gerade erst losgeht mit dem Strukturwandel, befinden wir uns seit Jahrzehnten in einer ausgeprägten Strukturschwäche. Diese prioritär anzugehen und differenzierte Lösungsvorschläge für die Regionen zu unterbreiten, sollte bündnisgrünes Kernanliegen sein.

Zur redaktionellen Änderung: Der Absatz ist als Ergänzung zu verstehen. Alles danach müsste entsprechend mit 7., 8., usw. betitelt werden.

weitere Antragsteller*innen

Lukas Mosler (KV Bautzen); Bernhard Herrmann (KV Chemnitz); Fabian Baltrusch (KV Görlitz); Maik Leder (KV Görlitz); Karin Kayser (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Franziska Schubert (KV Görlitz); Maria Untch (KV Bautzen); Monique Hänel (KV Görlitz); Ronja Zierold (KV Mittelsachsen); Sebastian Zintel (KV Nordsachsen); Heike Schoen (KV Erzgebirge); Matthias Gottschalk (KV Sächsische Schweiz - Osterzgebirge); Veit Olschinski (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Claudia Creutzburg (KV Dresden); Clement Lippitsch (KV Görlitz); Wolfgang Renner (KV München); Richard Limmer (KV Dresden); Anna Kahlich (KV Dresden); Jacob Kempe (KV Dresden); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.